

Amelie Juppe macht bei der Münchner Pflegekampagne mit

28.12.2021 - Mit einer groß angelegten Pflegekampagne wirbt die Stadt München um angehende Pflegekräfte: Mit dabei ist auch Amelie Juppe, die derzeit am LMU Klinikum ihre Pflegeausbildung macht. Die 20-Jährige sagt über ihren Beruf: „Es gibt mir total viel zurück, wenn ich merke, dass meine Patient:innen gut versorgt sind und sich wohl fühlen.“



Amelie Juppe, Pflegeschülerin am LMU Klinikum

Auf zwölf Stationen ist Amelie Juppe im Rahmen ihrer Ausbildung eingesetzt; derzeit arbeitet sie auf der Station G8 der Neurologischen Klinik des LMU Klinikums. Neben ihrer Ausbildung studiert sie noch Pflege dual; im Oktober 2022 macht sie ihre Staatliche Abschlussprüfung.

Damit ist sie eine von 152 Pflegeschüler:innen an der Staatlichen Berufsfachschule für Pflege am LMU Klinikum München. „Gerade die neue generalistische Pflegeausbildung bietet eine zukunftsfähige und attraktive Perspektive“, sagt Edeltraut Nemitz-Schumacher, Leiterin der Staatlichen Berufsschule für Pflege und Krankenpflegehilfe am LMU Klinikum München. „Nach der dreijährigen Ausbildung stehen den Pflegekräften künftig alle Wege offen: Sie können vom Neugeborenen bis zum alten Menschen qualifiziert pflegen, können im klinischen Setting, im ambulanten Bereich und in der stationären Kurz- oder Langzeitpflege arbeiten.“

Und was würde Amelie Juppe allen mitgeben, die mit den Gedanken spielen eine Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann zu machen? „Man braucht Interesse an Menschen, weil man tagtäglich nur mit Menschen arbeitet. Es ist es wichtig, dass man kein Alleingänger ist“, sagt sie. „Man sollte eine Offenheit gegenüber unbekanntem Situationen mitbringen, weil man vieles erlebt, was man im privaten Umfeld nicht erlebt.“

Link zum Video: https://www.youtube.com/watch?v=74whoav_cRg&t=2s

(Letzter Abruf: 08.07.2022)